

## Lehre in den Geisteswissenschaften – Positionen und neue Perspektiven

Es ist viel passiert in der geisteswissenschaftlichen Lehre. Fragen der Vermittlung von Wissenschaft und der Gestaltung von Lehrveranstaltungen haben an Bedeutung gewonnen, der Austausch über die Lehre und eine sowohl fachinterne als auch fächerübergreifende Vernetzung nehmen zu. Hieran haben Fördermaßnahmen wie der Qualitätspakt Lehre erheblichen Anteil. So sind im Frankfurter Projekt „Starker Start ins Studium“ neue Lehrformate und differenzierte Angebote entwickelt worden, die Einzelaspekte des Forschungsprozesses und das wissenschaftliche Schreiben aufgreifen. Die Tagung möchte Akteure verschiedener Ebenen in diesem Prozess zusammenbringen, um das Erreichte zu diskutieren, den fächer- und universitätsübergreifenden Austausch zu intensivieren und eine Positionierung im Förderumfeld Lehre auszuloten.

In der Mitte der zweiten Förderperiode des Qualitätspakts Lehre möchte die Tagung eine vorläufige Bilanz für die Geisteswissenschaften ziehen und eine Positionsbestimmung unternehmen: Was konnte in der geisteswissenschaftlichen Lehre erreicht werden? Welche Chancen bestehen für die geisteswissenschaftlichen Fächer in der

projektgebundenen Lehrentwicklung? Die Tagung soll den beteiligten Akteuren ein Forum zu Austausch und Diskussion bieten, insbesondere den im Qualitätspakt Lehre engagierten Lehrenden, Institutsvertreter\*innen sowie Hochschulleitungen, Expert\*innen der Begleit- bzw. Hochschulforschung und politischen Entscheider\*innen, mit dem Ziel, sich für die derzeit in der Planung und Vorbereitung befindlichen Förderrunden zu positionieren. Wie kann die Sichtbarkeit des in der geisteswissenschaftlichen Lehre Erreichten erhöht werden? Wie kann fachkulturspezifischen Positionen Gehör verschafft werden? Wie können die Perspektiven für die geisteswissenschaftliche Lehre innerhalb der Universität und in der Gesellschaft aktiv gestaltet werden?

**Tagung am 8. und 9. November 2018, Goethe-Universität, PA-Lobby.**

**Infos unter**

► <http://tinygu.de/LehreGW>

**Kontakt**

Apl. Prof. Dr. Barbara Wolbring  
wolbring@em.uni-frankfurt.de;

Tel: 069/798-32321;

Dr. Hilja Droste droste@kunst.

uni-frankfurt.de; Tel: 069/798-23465

### GOETHE-UNIVERSITÄT AUF DER BUCHMESSE FRANKFURT



**Gemeinsamer Stand** der Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg und der Goethe-Universität in Halle 4.2., Stand N 74

#### Emotionen und Politik, ein unzertrennliches Paar

Podiumsdiskussion mit Carlo Galli, Manuel Arias Maldonado und Jean-Jacques Courtine. Moderation: Bascha Mika Mit Simultanübersetzung.

Lassen sich Gefühle und Vernunft vereinbaren? Politiker sollen sachlich und rational entscheiden, aber als emotionslos dürfen sie auf keinen Fall erscheinen. Drei Experten aus drei europäischen Ländern erklären, welche wichtige Rolle Emotionen in der Politik früher und heute gespielt haben.

Veranstalter: Italienisches Kulturinstitut Köln/ Italienisches Generalkonsulat Frankfurt, Institut Français Frankfurt, Goethe-Institut Frankfurt, Instituto Cervantes Frankfurt. 11. Oktober 2018, 12.00 bis 13.00 Uhr Halle 4.1 / Stand Weltempfang

#### Empfang des Frobenius-Instituts für kulturanthropologische Forschung anlässlich der 70. Frankfurter Buchmesse 2018

13. Oktober 2018 ab 18 Uhr,  
Ort: Gästehaus der Goethe-Universität,  
Frauenlobstr. 1, 60487 Frankfurt/Main  
Rückfragen und Anmeldung bis 13. Oktober  
an: frobenius@em.uni-frankfurt.de

#### Lesemarathon in 50 Sprachen – Schota Rustawelis „Der Recke im Tigerfell“

Studierende und akademische Mitarbeiter der Goethe-Universität Frankfurt; Moderation: Prof. Dr. Jost Gippert und Prof. Dr. Manana Tandaschwili

„Der Recke im Tigerfell“, seit 2013 in das UNESCO-Weltdokumentenerbe aufgenommen, gilt als das Nationalepos Georgiens. Das Epos schildert in gebundener Sprache Ritterlichkeit und Edelmut, die sich über Religion und Nation erheben. Das Epos, das in viele Sprachen übersetzt wurde, wird beim Lesemarathon in 50 Sprachen vorgetragen – Studierende sowie akademische Mitarbeiter der Goethe-Universität Frankfurt lesen Fragmente aus dem Epos vor.

14. Oktober 2018 10.00 bis 11.00 Uhr  
International Stage (Halle 5.1 A 128)

#### Campus Weekend. Das Wochenende für Studierende auf der Frankfurter Buchmesse.

**Mehr dazu unter**

► [www.buchmesse.de/highlights/alle-highlights/campus-weekend](http://www.buchmesse.de/highlights/alle-highlights/campus-weekend)

### ANZEIGEN

**uni on**

**AOK**  
Die Gesundheitskasse.

**STUDIERENDE**  
DER GOETHE-UNI FRANKFURT  
BERATEN WIR PERSÖNLICH.

Immer da, wo Sie sind:  
01520 1565652  
ralph.bell@he.aok.de  
[www.aok.de/hessen/studenten](http://www.aok.de/hessen/studenten)

**AOK STUDENTEN-SERVICE**

Plasmaspende –  
Auf keinen Fall umsonst.

**Nebenjob in Frankfurt?  
Werde Lebensretter!**

Nicht nur chronisch kranke Menschen, sondern jeder von uns kann einmal auf Plasmaspenden angewiesen sein: nach einem Unfall oder nach schweren Verbrennungen. Darum werde Lebensretter bei CSL Plasma.

Es kann eine Aufwandsentschädigung gemäß § 10 Satz 2 TFG gewährt werden.

**CSL Plasma**

Stiftstraße 9–17 | 60313 Frankfurt | Telefon 069 887061 | [www.plasma-spenden.de](http://www.plasma-spenden.de)